

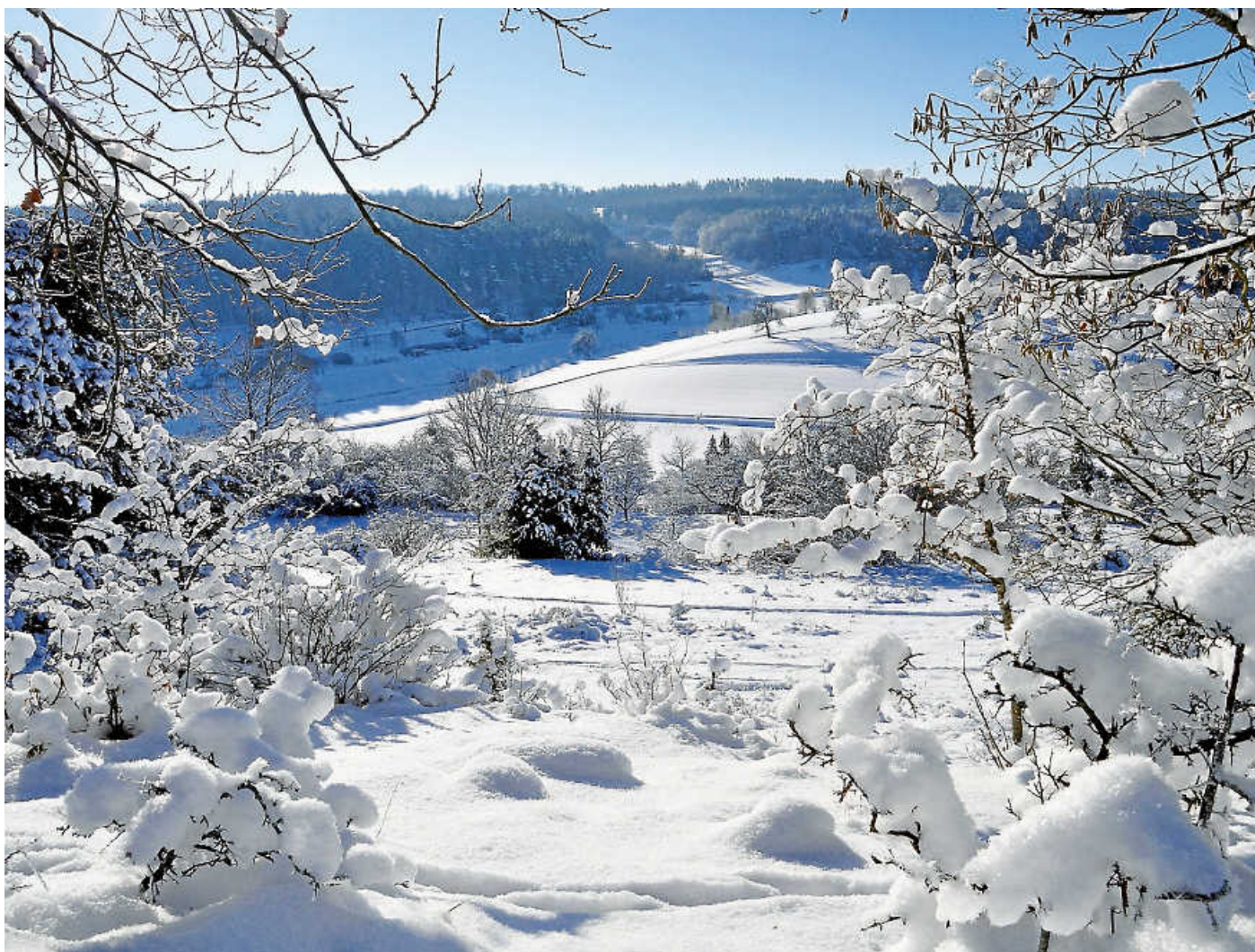
AIDLINGER NACHRICHTEN



Nummer 1/2
Mittwoch, 12. Januar 2022

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus



Auf ein gutes neues Jahr!

**GEMEINDERAT, ORTSCHAFTSRAT
UND GEMEINDEVERWALTUNG**

**wünschen der Einwohnerschaft ein glückliches,
gesundes und friedvolles Jahr 2022.**

Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Telefon: 116 117** (Anruf ist kostenlos) Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8:30 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notfallrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 15./16. Januar 2022 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 78777224**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 15./16. Januar 2022 - hat die Praxis Dr. Habel-Pöllmann, Jahnstraße 51, Böblingen, **Tel. 07031/236226** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.

Tierrettung Böblingen

Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren. Die dauerhaft besetzte Leitstelle ist unter der Notfallnummer **07132 - 8599719** erreichbar.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 13. Januar 2022**
Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
- **Freitag, 14. Januar 2022**
Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg
- **Samstag, 15. Januar 2022**
Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen
- **Sonntag, 16. Januar 2022**
Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg
- **Montag, 17. Januar 2022**
Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg
- **Dienstag, 18. Januar 2022**
Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein
- **Mittwoch, 19. Januar 2022**
Gäu-Apotheke, Sindlinger Straße 25, Nebringen

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Ambulante Krebsberatungsstelle

Beratung und Unterstützung für krebserkrankte Menschen und ihre Angehörigen
71032 Böblingen, Landhausstr. 58
Tel. 07031 / 2165-11;
info@diakonie-boeblingen.de;
www.edivbb.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, 71134 Aidlingen, Hauptstraße 6, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier

Linsen, Nudeln, Mehle, Trockenfrüchte, Gewürze, Seifen, Kaffee



Nachruf

Die Gemeinde Aidlingen trauert um ihren Mitarbeiter

Vincenzo Guadagnino

*17.10.1973 † 25.12.2021

Er ist im Alter von nur 48 Jahren verstorben.

Herr Guadagnino war 30 Jahre bei der Gemeinde Aidlingen als Mitarbeiter des Bauhofs beschäftigt.

Wir werden Herrn Guadagnino als einen zuverlässigen und gewissenhaften Mitarbeiter in Erinnerung behalten.

Wir danken ihm für die geleistete Arbeit und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Für die Gemeindeverwaltung und den Gemeinderat

Ekkehard Fauth
Bürgermeister

Friedrich Häring
Personalratsvorsitzender

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ganz herzlich danke ich all denjenigen, die mir auch in diesem Jahr anlässlich des Weihnachtsfestes und zum neuen Jahr Glückwünsche übermittelt haben. Eine wahre Flut an Glückwunschkarten hat mich wieder in der Weihnachtszeit erreicht. Es ist mir ein Bedürfnis, mich bei Ihnen allen hierfür ganz herzlich zu bedanken. Ihre guten Worte motivieren mich, gemeinsam mit Ihnen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung sowie den Mitgliedern des Gemeinderats und der Ortschaftsräte die kommenden Aufgaben mit Zuversicht und Tatkraft anzugehen.

Mit den besten Wünschen für ein friedliches, glückliches und vor allem gesundes Jahr 2022 verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

Ihr

Ekkehard Fauth
Bürgermeister





Sternsingeraktion 2022

Normalerweise beginnt jetzt die Zeit, in der die Sternsinger ausgesandt werden, um an den Türen um Spenden für die ärmsten Kinder unserer Erde zu bitten. Die Sternsingeraktion trägt in diesem Jahr das Motto: „GESUND WERDEN – GESUND BLEIBEN. Ein Kinderrecht weltweit.“

Die Sternsinger erinnern mit ihren Kronen und den königlichen Gewändern an die Heiligen Drei Könige, die zum Jesuskind in die Krippe kamen. Heute kommen Kinder als Könige und bringen den Segen C+M+B in alle Häuser und Wohnungen: Christus Mansionem Benedicat = Christus segne dieses Haus.

Leider werden auch in diesem Jahr die Sternsinger angesichts der Corona-Pandemie nicht persönlich in unserer Gemeinde unterwegs sein können. Auch die diesjährige Sternsingeraktion muss deshalb wieder unter Pandemiebedingungen stattfinden.

Einer der ersten, die die diesjährige Sternsingeraktion unter den besonderen Bedingungen ausprobieren konnte, war Bürgermeister Ekkehard Fauth. Den Segensspruch 20*C+M+B*22 durfte er wieder mittels eines Aufklebers selbst an der Rathauspforte anbringen.

Für die Spende steht auch in diesem Jahr wieder ein Spendentütchen bzw. ein Überweisungsträger zur Verfügung.

Stabwechsel in der Deufringer Arztpraxis

In der Hausarztpraxis im Deufringer Rathaus ist es in diesen Tagen zu einem Wechsel gekommen. Frau Dr. Elisabeth Venter, die 33 Jahre lang als Ärztin im Deufringer Rathaus gewirkt hatte, ist zum Jahresende in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Durch einen glücklichen Umstand ist es gelungen, rechtzeitig die Weichen für die Praxisnachfolge zu stellen.

Frau Dr. Isabela Kristen-Popa musste in Stuttgart-Kaltental nach einer Eigenbedarfskündigung ihre dortige Praxis aufgeben. Auf der Suche nach einer neuen Wirkungsstätte ist sie auf die Deufringer Arztpraxis gestoßen und war von diesem Angebot sofort „Feuer und Flamme“. Aus diesem Grund war es auch möglich, dass die Praxisübergabe in einem fliegenden Wechsel zum Jahresbeginn vollzogen werden konnte.



Ortsvorsteherin Jutta Kühnle und Bürgermeister Ekkehard Fauth verabschieden die scheidende Ärztin Dr. Elisabeth Venter und heißen Frau Dr. Kristen-Popa in Deufringen herzlich willkommen.



Die Gemeindeverwaltung informiert

Altpapierabfuhr für Privathaushalte

Am **15. Januar 2022** wird die Altpapiersammlung vom **Posaunenchor Aidlingen** durchgeführt. Die übers ganze Jahr verteilten Termine der Sammlung finden Sie auch im Abfallkalender gelb hinterlegt.

Die Altpapierabfuhr ist nur für **Privathaushalte** und nicht für andere Einrichtungen und Betriebe bestimmt.

Bei der Sammlung am Samstag muss die Altpapiertonne bis **spätestens 6.00 Uhr** am Abfuhrtag an die Straße gestellt sein. **Altpapier, das nach 6.00 Uhr bereitgestellt wird, kann evtl. nicht mehr mitgenommen werden.**

Einreichung von Bauanträgen

Die Gemeindeverwaltung der Gemeinde Aidlingen weist darauf hin, dass Bauanträge in den Sitzungen des Technischen Ausschusses nur dann beraten werden können, wenn diese **mindestens 10 Arbeitstage vor dem Sitzungstermin** beim Bürgermeisteramt eingereicht sind.

Für die Beratung im Technischen Ausschuss müssen durch die Verwaltung verschiedene Vorarbeiten geleistet werden. Die Beratungsunterlagen müssen den Mitgliedern eine Woche vor dem Sitzungstag zugestellt sein.

Wir bitten die Bauherren und Architekten deshalb um Kenntnisnahme und Beachtung der nachstehenden Termine.

Sitzungstermin:	Spätester Abgabetermin:
Montag, 31.01.2022	Montag, 17.01.2022
Montag, 07.03.2022	Montag, 21.02.2022
Montag, 04.04.2022	Montag, 21.03.2022
Montag, 02.05.2022	Donnerstag, 14.04.2022
Montag, 30.05.2022	Freitag, 13.05.2022
Montag, 04.07.2022	Montag, 20.06.2022
Montag, 26.09.2022	Montag, 12.09.2022
Montag, 07.11.2022	Freitag, 21.10.2022
Montag, 05.12.2022	Montag, 21.11.2022

Bürgermeisteramt Aidlingen

Quarantänebescheinigung

Sie benötigen als infizierte Person, enge Kontaktperson oder Haushaltsangehörige Person eine Absonderungsbescheinigung?



Hier können Sie das notwendige Formular herunterladen: https://www.aidlingen.de/fileadmin/Dateien/Dateien/Corona/2021-09/Antrag_Absonderungsbescheinigung_Aidlingen.pdf

Achten Sie auf eine gute

Sichtbarkeit Ihrer

Hausnummer

bei Tag & Nacht



WICHTIGE RUFNUMMERN & ÖFFNUNGSZEITEN

Telefonliste

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage bleibt das Rathaus bis auf Weiteres für die Öffentlichkeit geschlossen. Sie können uns aber telefonisch oder per E-Mail kontaktieren und einen Termin für Ihr Anliegen vereinbaren. Sie erreichen die Mitarbeiter/-innen wie folgt:

Zentrale 07034 125-0

Bürgermeister Fauth

Frau Walter 07034 125-21 e.walter@aidlingen.de

Bauverwaltungsamt

Herr Koch 07034 125-26 t.koch@aidlingen.de
Frau Kresa 07034 125-31 d.kresa@aidlingen.de
Frau Seemann 07034 125-25 k.seemann@aidlingen.de

Bürgeramt

Frau Jaiser 07034 125-61 m.jaiser@aidlingen.de
Frau Leitner 07034 125-63 h.leitner@aidlingen.de
Frau Stefanik 07034 125-62 s.stefanik@aidlingen.de

EDV

Herr Motzke 07034 125-17 g.motzke@aidlingen.de

Flüchtlingsbetreuung

Frau Krodel 07034 125-10 t.krodel@aidlingen.de
Herr Hammed 07034 125-32 y.hammed@rabb.de

Gebäudemanagement

Frau Oehler 07034 125-19 g.oehler@aidlingen.de
Herr Kramer 07034 125-91 t.kramer@aidlingen.de
Herr Meller 07034 125-95 f.meller@aidlingen.de
Herr Schulte 07034 125-94 w.schulte@aidlingen.de

Gemeindekasse

Herr Baisch 07034 125-51 r.baisch@aidlingen.de
Frau Walz 0703 125-81 a.walz@aidlingen.de

Kämmerei

Herr Brenner 07034 125-16 j.brenner@aidlingen.de
Frau Rennert 07034 125-11 f.rennert@aidlingen.de
Frau Held 07034 125-15 u.held@aidlingen.de
Frau Wörfel 07034 125-18 s.woerfel@aidlingen.de

Kindergartensamtleitung

Frau Kindler 07034 125-52 d.kindler@aidlingen.de
Frau Barbov 07034 125-52 j.barbov@aidlingen.de
Frau Kühn 07034 125-14 s.kuehn@aidlingen.de

Kunst und Kultur

Frau Hambel 07034 125-23 e.hambel@aidlingen.de
Frau Kresa 07034 125-31 d.kresa@aidlingen.de

Ordnungsamt

Herr Kübler 07034 125-22 f.kuebler@aidlingen.de

Ortsbauamt

Herr Dürr 07034 125-28 u.duerr@aidlingen.de
Herr Riehm 07034 125-82 t.riehm@aidlingen.de
Frau Kopp 07034 125-29 m.kopp@aidlingen.de
Frau Marxen 07034 125-92 g.marxen@aidlingen.de

Personalamt

Frau Schaumberger 07034 125-24 s.schaumberger@aidlingen.de

Rentenangelegenheiten

Frau Stefanik 07034 125-57 s.stefanik@aidlingen.de

Sozialamt/Standesamt

Frau Kubin 07034 125-27 u.kubin@aidlingen.de

Verwaltung öffentlicher Gebäude/Feuerwehrangelegenheiten

Frau Bäder 07034 125-42 s.baeder@aidlingen.de

Vollzugsdienst

Herr Killermann 07034 125-54 g.killermann@aidlingen.de

Jugendcafé

Buchhaldenstraße 28,

71134 Aidlingen

07034 63670

Öffnungszeiten:

Donnerstag:

16.00 - 22.00 Uhr

Freitag:

19.00 - 22.00 Uhr

Notrufe:

Polizeinotruf	110
Polizei-posten Maichingen	07031 204050
Polizeirevier Sindelfingen	07031 6970
Krankentransport (DRK)	07031 19222
Diakoniestation Aidlingen	07034 993448
Gesundheitszentrum Aidlingen	07034 2516-10
Feuer oder Feuermelder und Erste Hilfe, Rettungsdienst	112
Gas (EnBW Regional AG)	0800 3629447
Kabel BW	01805 888150
Strom (EnBW Regional AG)	0800 3629477
Wasserversorgung Aidlingen mit Ortsteilen: Wasserwerk "Rot" (während der Dienstzeit)	07034 63805
(außerhalb der Dienstzeit)	0163 8812534
Kläranlage	07034 998996-1
Rathaus Aidlingen	07034 125-0
	Fax 07034 125-55
Kriminalpolizei Böblingen	07031 1300
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt	07031 663-1331
MOBILE-Management von Beruf und Familie	07031 663-1928
Fledermaus oder anderes Wildtier gefunden? Lara Grolig	0160 97675925

Wertstoffhof:

Mittwoch und Freitag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 15.00 Uhr
Tannenweg 32, 71134 Aidlingen	

Neue Busverbindung zwischen Aidlingen und Gärtringen

Linie 768 (Lehenweiler – Aidlingen – Gärtringen Bahnhof – Gärtringen Riedbrunnen)

Langjähriger Wunsch geht in Erfüllung: Verbindung zwischen Gärtringen und Aidlingen – Linie 768 der Firma Pflieger wird „umgeklappt“ – Mehr Fahrten auf der Linie 764 von Aidlingen nach Ehningen

Die Linie 768 fährt seit 2019 von Lehenweiler nach Ehningen. Ursprünglich sollte die Linie lediglich zwischen Aidlingen und Lehenweiler pendeln, wurde aber kurz nach Inbetriebnahme nach Ehningen verlängert. Nun wird die Linie „umgeklappt“ und die Busse fahren nach Gärtringen. „Damit geht ein lang gehegter Traum unserer Bürgerinnen und Bürger in Erfüllung“, freut sich der Aidlinger Bürgermeister Ekkehard Fauth. Die Verbindung zwischen Aidlingen und Ehningen muss jedoch nicht darunter leiden, weil die Linie 764 verdichtet wird.

„Die neue Linie zwischen Aidlingen und Gärtringen trägt weiter zur Verbesserung des ÖPNV-Netzes im Landkreis Böblingen bei. Durch den stabilen Anschluss an die S-Bahn am Bahnhof Gärtringen werden neue, attraktive Verbindungen von und nach Herrenberg, Böblingen und Stuttgart geschaffen. Unser gemeinsamer Einsatz bringt uns der Einhaltung der Klimaschutzziele sowie dem Ziel der Verdopplung der Nachfrage im ÖPNV bis 2030 ein Stück näher“, sagt Landrat Roland Bernhard vom Landkreis Böblingen. Der Landkreis ist als Aufgabenträger für den Busverkehr zuständig.

„Was lange währt, wird endlich gut“, sagt auch Gärtringens Bürgermeister Thomas Riesch und bedankt sich auch im Namen seiner Bürger und Einwohnerinnen. Vom Bahnhof Gärtringen fahren die Busse der Linie 768 jede Stunde weiter zum Gewerbegebiet Riedbrunnen. „Je Richtung sind auf der Linie 768 künftig 15 Fahrten unterwegs. Die Busse sind dadurch tagsüber stündlich im Einsatz und fahren am Abend zwei Stunden länger als bisher“, freut sich Bürgermeister Riesch.

Für die Gemeinde gibt es noch eine weitere Verbesserung: An der Ecke Friedhofweg/Aidlinger Weg in Gärtringen wurde für die Anwohner des nahegelegenen Wohngebietes eine neue Haltestelle mit der Bezeichnung „Lammtal“ eingerichtet.

Auch VVS-Geschäftsführer Horst Stammler freut sich über die Verbesserung im Busverkehr im Westen des Landkreises Böblingen. Der VVS hat den Busverkehr im Auftrag des Landkreises geplant und den Fahrplan ausgetüftelt. „Die Verbesserung ist ein Vorgriff auf den Nahverkehrsplan, der ursprünglich erst Ende 2023 umgesetzt werden sollte. Durch das finanzielle Engagement der Gemeinden war es möglich, die Maßnahme vorzuziehen.“ Stammler weist auch auf die zusätzlichen Verbindungen für die Aidlinger Bürgerinnen und Bürger nach Böblingen und Stuttgart hin, die mit Umstieg auf die S1 in Gärtringen erzielt werden.

Die bisherigen Schülerfahrten der Linie 768 sind künftig als Schülerlinie 768A im Einsatz. Unter dieser Liniennummer sind auch Schülerfahrten zu den Gemeinschaftsschulen in Döffingen und Ehningen sowie zu den Schulstandorten in Gärtringen unterwegs. (uli)

Mikrozensus startet am 10. Januar 2022

Rund 55 000 Haushalte in der Befragung

Am 10. Januar startet bundesweit der Mikrozensus 2022. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2022 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen (Mill.) Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus?

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarkt-beteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC, »Statistics on Income and Living Conditions«) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sie sind. 2022 wird die Erhebung um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg.

Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statisti-



schon Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder einen Papierbogen auszufüllen. Eine volljährige Person kann die Auskünfte für alle Haushaltsmitglieder erteilen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

CSR-Aktivitäten in Baden-Württemberg werden ausgezeichnet

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Leistung – Engagement – Anerkennung 2022 (Lea-Mittelstandspreis)

Viele Unternehmen in Baden-Württemberg leben eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung. Sie vereinbaren gesellschaftliches Engagement mit wirtschaftlichem Erfolg und sichern so ihre Zukunftsfähigkeit in dynamischen Zeiten. Mit innovativen „Corporate Social Responsibility“- (CSR)-Aktivitäten und Kooperationspartnern aus dem Dritten Sektor gehen sie gesellschaftliche Herausforderungen aktiv an. Deshalb sind sie von unschätzbarem Wert für unsere Gesellschaft.

Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg zeigt, welche Stärke verantwortungsvolles Unternehmertum auch in Krisenzeiten hat und zeichnet am 5. Juli 2022 vorbildliche CSR-Aktivitäten aus. Die Lea-Trophäe für herausragendes gesellschaftliches Engagement wird damit bereits zum 16. Mal verliehen.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. h. c. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden).

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die in Kooperation mit einer Organisation aus dem Dritten Sektor, z. B. einem Wohlfahrtsverband, einem Verein oder einer Umweltinitiative, gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben, bewerben. **Bewerbungsschluss ist der 31. März 2022.** Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.lea-mittelstandspreis.de.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Brigitte Volz, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711/ 2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de.



Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

zu der am **Donnerstag**, dem **20.01.2022**, um **19:30 Uhr**, in der **Sonnenberghalle** (Aidlingen, Feldbergstraße 26), stattfindenden – **öffentlichen** – Sitzung des **Gemeinderats**.

TAGESORDNUNG:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von Eilentscheidungen
3. Jahresbericht Jugendreferat
4. Jahresbericht Wassermeister
5. Änderung der Vereinsförderrichtlinien
6. Bekanntgaben / Verschiedenes

Aidlingen, den 7. Januar 2022
Bürgermeister
gez. Fauth

Erläuterungen zur Tagesordnung der Gemeinderatsitzung am 20.01.2022

Zu TOP 1.:

Im Zuge der Bürgerfragestunde haben Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten an den Bürgermeister zu stellen.

Zu TOP 2.:

In besonderen Situationen kann der Bürgermeister anstelle des Gemeinderats Entscheidungen treffen. Diese so genannten Eilentscheidungen müssen dann im Rahmen der nächsten Gemeinderatsitzung öffentlich bekanntgegeben werden. Bürgermeister Fauth musste während der sitzungsfreien Zeit über die Weihnachtstage hinweg zwei derartige Entscheidungen treffen.

Zu TOP 3.:

Der Jugendreferent der Gemeinde wird vor dem Gemeinderat seinen Jahresbericht für das Jahr 2021 abgeben. Ferner wird er darlegen, welche Projekte, Aktionen und Aktivitäten im laufenden Jahr geplant sind.

Zu TOP 4.:

Der Wassermeister gibt wieder seinen alljährlichen Bericht über den derzeitigen Sachstand in der Aidlinger Wasserversorgung.

Zu TOP 5.:

Die Gemeindeverwaltung war vom Gemeinderat aufgefordert, die Vereinsförderrichtlinien zu überarbeiten. Nach einer intensiven Vorberatung im Verwaltungsausschuss sollen nun die überarbeiteten Vereinsförderrichtlinien vom Gemeinderat verabschiedet werden.

Aidlingen, 7. Januar 2022
Bürgermeister
gez. Fauth

Bericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 16.12.2021

1. Ausbau der E-Ladesäuleninfrastruktur in der Gesamtgemeinde Aidlingen

Im Januar 2020 wurde in Aidlingen das Carsharingangebot der Firma deer eingeführt. Zunächst wurde das Carsharingfahrzeug an der öffentlichen Ladesäule neben der Eisdielpositioniert. Im Sommer ist das Carsharingfahrzeug dann auf den Parkplatz zwischen Apotheke und dem alten Rathaus umgezogen und hat dort eine eigene Ladestation erhalten. Das Carsharingangebot hat nach einem verhaltenen Start in Aidlingen stark angezogen und hat seine Stammkunden gefunden. Nach Auskunft der Firma deer ist man mit der Carsharing-Entwicklung in Aidlingen zwischenzeitlich so zufrieden, dass in allen Ortsteilen durch die Firma deer öffentliche E-Ladesäulen errichtet werden sollen. Dabei entstehen der Gemeinde keinerlei Kosten. Weder im Tiefbau noch beim Stromanschluss oder bei der Unterhaltung der Ladesäulen. Die Gemeinde muss lediglich für jede Ladesäule zwei Stellplätze zur Verfügung stellen. Die Ladesäulen sind öffentliche Ladesäulen, an denen jedes private E-Fahrzeug aufgeladen werden kann. Die Umsetzung ist für Herbst 2022 vorgesehen. Der Gemeinderat beschloss, dem Angebot der Firma deer, die Ladesäuleninfrastruktur in allen Ortsteilen der Gemeinde Aidlingen kostenlos auszubauen, zuzustimmen.

2. Pflegeheim Haus am Zehnthof/Landesheimbauverordnung
Dieser Tagesordnungspunkt wurde durch Bürgermeister Fauth von der öffentlichen Tagesordnung abgesetzt.

3. Ausübung des Vorkaufsrechts

- Böblinger Str. 4
Das Objekt Böblinger Str. 4, Aidlingen, liegt innerhalb des Gebiets, in welchem die Gemeinde ein Vorkaufsrecht ausüben kann.

Im Gebäude befinden sich 2 Wohnungen, ein Appartement, das Ladengeschäft samt Nebenräumen sowie 4 Garagen. Da das Gremium der Auffassung war, dass der Standort strategisch wichtig für die weitere Entwicklung der Gemeinde Aidlingen ist, entschied der Gemeinderat, das Gebäude Böblinger Straße 4 durch die Gemeinde Aidlingen durch Ausübung des Vorkaufsrechts zum Preis von 900.000 € käuflich zu erwerben.

4. Bekanntgaben/Verschiedenes

1. Ein Gemeinderat erkundigte sich nach dem Sachstand der "Deutsche Glasfaser". Durch Bürgermeister Fauth wurde mitgeteilt, dass die Vermarktung in Kürze beginnt.

5. Jahresrückblick

Bürgermeister Fauth ließ in der letzten Sitzung traditionell das zu Ende gehende Jahr noch einmal mit einem Rückblick Revue passieren.

Er betonte, dass auch trotz Virusgefahr die Welt in Aidlingen nicht stehengeblieben ist. Einige Stichworte, die den Gemeinderat im Jahr 2021 kommunalpolitisch begleitet haben:

- Weitere Aufsiedlung des Neubaugebiets Mönchhalde.
- Fertigstellung des kommunalen Wohnungsbaus im Lehmatal und Bezug der Wohnungen.
- Erster Doppelhaushalt in der Geschichte von Aidlingen für die Jahre 2021 und 2022.
- Hochwasseralarm- und Einsatzplanung ist fertiggestellt.
- Beitritt der Gemeinde Aidlingen zum Zweckverband Klärschlammverwertung.
- Erlass einer Katzenschutzverordnung.
- Lehenweiler wird an den Mobilfunk angebunden.
- Weitere Schritte im Breitbandausbau und last not least wurde noch die Buslinie von Aidlingen nach Gärtringen in Betrieb genommen.

Abschließend sprach Gemeinderat Rott als Vertreter des Gemeinderats Bürgermeister Fauth sowie den anwesenden Mitarbeitern den Dank des Gemeinderats aus, verbunden mit der Bitte, diesen Dank an alle Mitarbeiter weiterzugeben. Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Gemeinderat mit infrastrukturellen Fragen sowie den Umbauplänen des Pflegeheimes „Haus am Zehnthof“ und zu personellen Angelegenheiten.

Corona – kurz und knapp

Aidlinger Quarantäne-Zahlen (Stand Mo., 10.01., 09:00 Uhr, Quelle: Eigene Erhebungen)

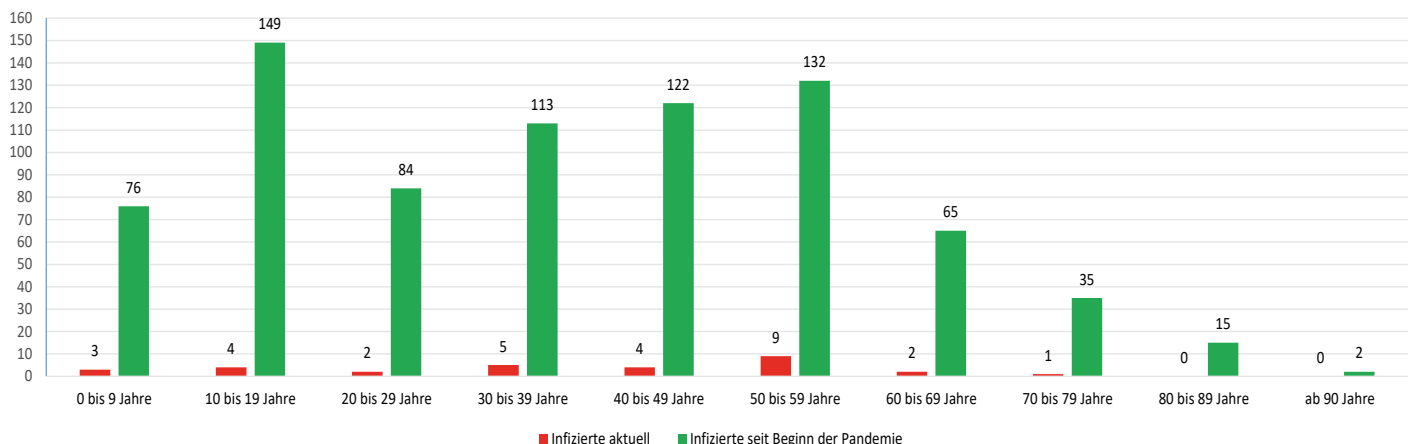
Gruppe	Aktuell	seit Beginn der Pandemie
Infizierte in Aidlingen (aktuell in Quarantäne):*	30 Personen	793 Personen (ca. 8,7% der Aidlinger Bevölkerung**)
Altersdurchschnitt Infizierte in Aidlingen:*	39,2 Jahre	37,1 Jahre
Kontaktpersonen in Aidlingen:*, ***	9 Personen	804 Personen
Auslandsrückkehrer in Aidlingen:	0 Personen	786 Personen

- * Durch noch nicht berücksichtigte Nachmeldungen weichen die hier veröffentlichten Daten evtl. von den tatsächlichen Zahlen ab.
- ** Ausgehend von 9.100 Einwohnern. Einige Personen waren inzwischen mehrfach infiziert, so dass diese mehrfach gezählt werden.
- *** Da derzeit keine Kontaktpersonennachverfolgung stattfindet, ist diese Zahl nicht mehr repräsentativ.

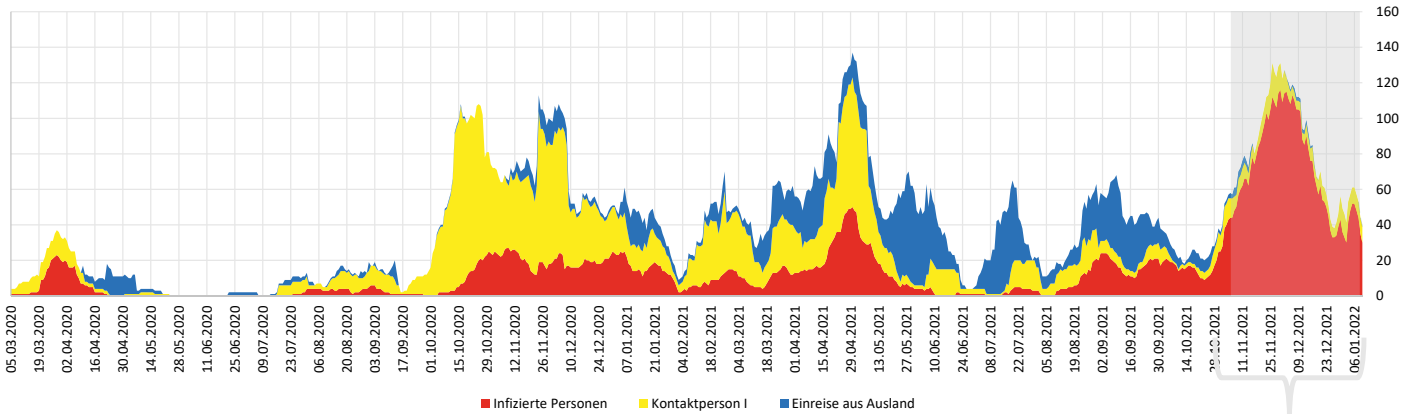
Krankenhaus-Daten und Inzidenzen (Stand Sa., 08.01., 16:00 Uhr, Quelle: Landesgesundheitsamt BW)

Art	Werte
7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz in B-W:	2,7 Corona-Patienten im Krankenhaus (je 100.000 Einwohner)
auf einer Intensivstation in B-W:	442 Corona-Patienten (absolute Zahl)
7-Tage-Inzidenz im Kreis BB:	316,4 Personen (je 100.000 Einwohner)
7-Tage-Inzidenz im Kreis CW:	246,0 Personen (je 100.000 Einwohner)
7-Tage-Inzidenz in B-W:	299,6 Personen (je 100.000 Einwohner)
B-W befindet sich in der:	Alarmstufe II

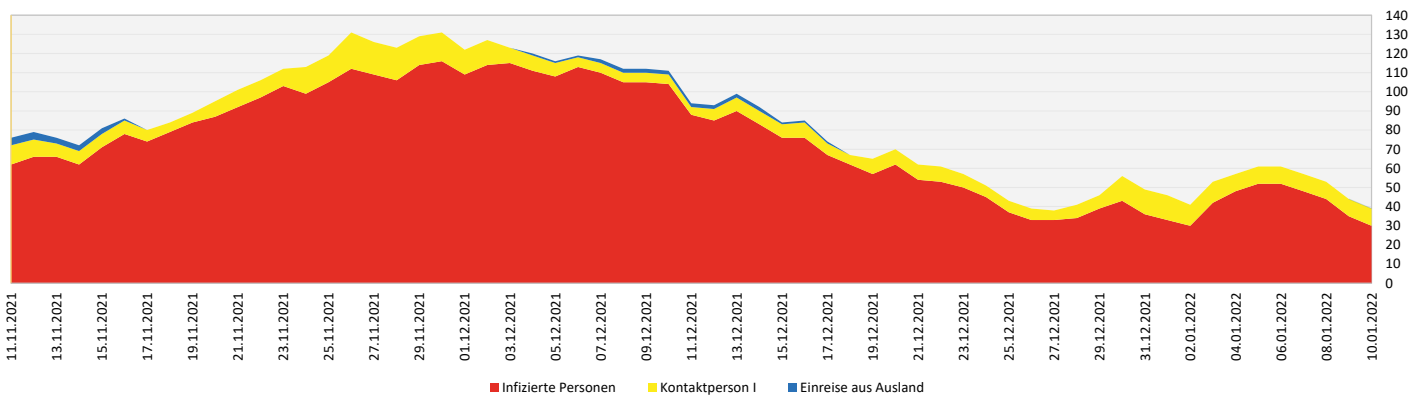
Altersgruppe der Infizierten



Anzahl der in Quarantäne befindlichen Personen seit Beginn der Pandemie am 04.03.2020 in Aidlingen



Anzahl der in Quarantäne befindlichen Personen der letzten 60 Tage in Aidlingen



Teststelle beim REWE-Parkplatz

Auf dem Parkplatz beim REWE-Markt im Forchenweg wird inzwischen eine weitere Corona-Schnellteststelle betrieben zu folgenden Öffnungszeiten:

- Montag bis Freitag von 07 Uhr bis 20 Uhr
- Samstag von 08 Uhr bis 18 Uhr
- Sonntag von 16 Uhr bis 19 Uhr

Es ist keine Terminvereinbarung notwendig.

Übung der Bundeswehr

Am 19. Januar 2022 werden von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf ausgewiesenen Wander- und Waldwegen im Gebiet Dachtel / Deufringen Orientierungsmärsche der Bundeswehr stattfinden. Wir bitten um Beachtung.

Wertstoffhof Aidlingen



Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen



Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Kunst und Kultur im Schloß Deufringen



**Versoben auf den
24. September 2022**

**Konzert im Deufringer Schlosskeller
am 15. Januar um 20 Uhr**

Mit Bewirtung – Einlass ab 19 Uhr

Eintrittskarten: Bürgeramt Aidlingen 07034/1250

VK.:15 €, AK: 17 €, ermäßigt : 10 €

Veranstalter: Kunst und Kultur – Gemeinde Aidlingen www.aidlingen.de



Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -
Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

Lfd.-Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Telefon
166	1	Windschutz für Balkon, Sicherheitsglas 1,67 x 1,50	07056/3812
169	1	Kinder-Toilettensitz, blau	07034/277467
170	1	Kinder Fahrradhelm klein, für Mädchen	07034/277467
171	1	Philips AVENT Fläschchenwärmer	07034/277467
172	1	2-Sitzer Sofa, Stoffbezug, gut erhalten	07034/277467
185	4	Esszimmerstühle, Buche auf Nussbaum gebeizt mit Sitzpolster	07056/3754
192	1	roter Weihnachtsstern, beleuchtet	0171/5665928
198	1	Eckbankgruppe mit Tisch u. 3 Stühlen	0151/17367145
200	1	Transistorradio Philips AE 2100 schwarz 13 x 22cm	0160/2637960
201	1	Analoges schnurloses Telefon Panasonic KX-TG6821GS silber neuwertig ohne Anrufbeantworter	0160/2637960
202	1	USB Stereo-Phono Vorverstärker Auvisio zur Digitalisierung von Schallplatten neuwertig	0160/2637960
203	1	IKEA Glasschreibtisch 130 x 94 cm, 71 cm hoch	07034/7402
204	1	Dunlop Lattenrost 100 x 200 cm, Kopf- und Fußteil verstellbar	07034/5338
2	1	Bett – Lattenrollrost	07034/7048
3	1	Bürostuhl mit Armlehnen	07034/7048
4	1	div. Spiele für Jung und Alt (z.B. Backgammon, Biosphären Memory, Domino, Mensch-Ärgere-dich-nicht u.a.)	07056/9666958
5	1	Einbauküche Simatic mit Herd/Ofen und Spülmaschine Bj.ca. 1985, 3,50 m lang Eiche rustikal	07034/7665
6	1	Sony Bravia LCD Fernseher, 40 Zoll (KDL-40L4000)	0173/6907408
7	1	Elo-Kochtopfset, 5er-Set, Edelstahl, induktions- und backofengeeignet	0176/99813993
8	1	Roba Baby-Spielbogen, Holz	0176/99813993

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.



Foto: gongentullo/iStock/Thinkstock

Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum **Altpapier**

Kindergärten

Waldkindergarten Aidlingen e.V.



Aus dem Tagebuch der Waldwichtel

Dezember Nachlese ...

In dieser Woche sind wir wieder in den Kindergartenalltag gestartet und wollen an dieser Stelle noch von zwei Erlebnissen im vergangenen Dezember erzählen: Mitte des Monats hatten wir uns auf Herbergssuche begeben – ja, richtig, genau wie Maria und Josef am Ende ihres langen Weges, in Bethlehem. Wir aber sind durch den Holzweg gezogen und haben an vielen Türen geklingelt und nach einem warmen Platz für die Vesperzeit gebeten. Leider hatten wir zunächst wenig Erfolg: Das Wohnzimmer wäre zu eng, es wären bereits Gäste im Haus, wir sind gerade auf dem Sprung, oder, ihr seid ganz schön schmutzig, waren die Antworten, die wir zu hören bekamen. Na ja, konnten wir auch verstehen, denn viele Kinder und nicht ganz sauber, waren wir tatsächlich. Nun konnten wir gut nachfühlen, wie es Maria und Josef ergangen sein muss bei ihrer vergeblichen Suche nach einer Herberge. Und als wir die Hoffnung schon fast aufgegeben hatten, an diesem Tag im Warmen zu essen, wurde uns doch noch eine Tür geöffnet. Nämlich das Scheunentor von Familie Schorndorfer ganz am Ende unseres Weges. Auf Strohhallen sitzend, zwischen alten Mauern, konnten wir unsere Vesperboxen leeren. Welch schönes Erlebnis!

Am letzten Kindertag vor den Ferien fand dann noch unsere Weihnachtsfeier statt. Bereits zwei Wochen zuvor hatten wir die Hausaufgabe bekommen, aus Pappe und Schafwolle ein Weihnachtsschaf zu werkeln. Diese haben wir an jenem Morgen alle zum „Alten Rabenplatz“ mitgebracht. Dort stand bereits unsere Erzieherin Helen und sah gar nicht mehr wie Helen aus, in ein Schaffell gehüllt mit einem Hut auf dem Kopf – nein, viel mehr wie eine Hirtin. Zu ihr durften wir alle kleinen Schafe stellen und schon hatte sie eine ganze Herde zu hüten. Und dann entdeckten wir noch eine sonderbare Gestalt in schwarzem Mantel mit Kapuze und riesigen Stiefeln, die von Baum zu Baum schlich und ganz sicher etwas im Schilde führte. War das nun ein Räuber, oder Brunos Papa Jo? Karin führte uns durch die Geschichte „Vom kleinen Hirten und dem großen Räuber“. Der kleine Hirte hatte in jener Nacht, wie viele Andere, die Nachricht von der Geburt des kleinen Gottessohnes erhalten und machte sich auf den Weg, das Kind willkommen zu heißen. Auch der Räuber folgte den Hirten, denn, wo ein Fest stattfindet, gab es sicherlich einiges zu räubern. Dass der kleine Hirte auf seinem Weg bereits eine warme Decke und einen Krug mit Milch an arme Menschen verschenkte, ärgerte den Räuber und so konnte er nur noch das Essensbündel des Hirten ergattern. Dann begleitete er den kleinen Hirten dorthin, wo der kleine Gottessohn geboren war. Und wie verwundert war er, dass dieser in einer Krippe, in einem kleinen Stall lag. Der Räuber schämte sich, dass er diesem Kind die Wurst und das Brot weggegessen hatte. Aber Maria lächelte ihn freundlich an und freute sich über seinen Besuch und der Räuber war verwirrt, denn er fühlte sich schon gar nicht mehr wie ein echter Räuber. Denn diese werden nicht freundlich angelächelt. Und so merkte der kleine Hirte, dass er doch nicht mit leeren Händen zum Gottessohn gekommen war: Und ein kleiner Hirte und ein großer Hirte liefen gemeinsam zurück zur Schafweide.

Wir wünschen euch und Ihnen ein zufriedenes, glückliches Jahr 2022 und werden auch weiterhin an dieser Stelle von unseren Walderlebnissen berichten.

Eure Waldwichtel

Sollten Sie Fragen oder Interesse an unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne.

Ansprechpartnerin ist Stefanie Rottler
0177 4435772.

www.waldkindergarten-aidlingen.de



Ferieninsel Aidlingen

Jahresrückblick 2021 – Jahresausblick 2022

Das war 2021:

- Das Jahr war geprägt von Corona und ständig geänder-ten Verordnungen
- Die Betreuung in 2 Ferienwochen (Ostern und Pfingsten) musste leider in die digitale Welt verlegt werden
- 4 Wochen (Sportwoche, Erlebniswoche und Zirkusworkshop in den Sommerferien sowie das „Bunte Allerlei“ in den Herbstferien) waren fast „normal“ möglich
- Aufgrund des engmaschigen Testkonzeptes gab es keine Coronavorfälle
- In Summe durften wir über 180 glückliche Kinder be-treuen
- FERIA e.V. wurde für das ehrenamtliche Engagement der Reinhold-Maier-Preis verliehen

Das kommt 2022:

- 16tes Jahr seit der Gründung von FERIA e.V.: Wir erwar-ten dieses Jahr das 3.000te „FERIA-Kind“
- Wir hoffen, alle Wochen (Ostern, Pfingsten, 3*Sommer und Herbst) „normal“ durchführen zu können, und freuen uns auf viele strahlende Kinderaugen
- Neben Kinderuni und Zirkusworkshop ist u.a. in den Pfingstferien ein Fechtworkshop in Kooperation mit der Fechtabteilung des SV Böblingen mit dem Cheftrainer Gavriła Spiridon und Maurice Schmidt, Paralympics-Teil-nehmer und ehemaliges FERIA-Kind, geplant
- Und es wird auch wieder einige Überraschungen für uns/ euch alle geben ...

**Ein herzliches DANKESCHÖN an alle
für die bisherige Unterstützung!**

**Neue Unterstützer (auch für einzelne Tage)
sind jederzeit willkommen!**

**Wir freuen uns über Ideen und Anregungen
und sind auch gerne bei der
Planung und Ausführung behilflich!**

Weitere Informationen und Anmeldung
(für alle Ferienwochen 2022) unter www.feria-aidlingen.de
Siegmond Zweigart im Namen des ganzen FERIA-Teams



Fotos: Waldkiga Team



FERIA e.V. wünscht allen Kindern, Mitgliedern,
Unterstützern und Freunden ein tolles 2022.

Plakat: Siegmund Zweigart

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15
Telefon 07031 640081
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di. und Do., 10.00 – 12.00 Uhr



Titelbild neue Programmzeitung
Plakat: vhs. Böblingen-Sindelfingen

Neues vhs.-Programm online – in den Auslagestellen ab 17. Januar

Die neue Programmzeitschrift der vhs. Böblingen-Sindelfingen mit dem Titelthema „Arbeit“ liegt ab Montag, 17. Januar 2022, wieder kostenlos in 80 Auslagestellen der Region aus. Online gibt es bereits alle Kurse für das neue Semester zur Buchung auf www.vhs-aktuell.de.

Auslagestellen sind alle SB-Filialen der Kreissparkasse und der Volks- und Raiffeisenbanken, das breuningerLAND Sindelfingen, die MERCADEN in Böblingen, Banken, Buchhandlungen, Rathäuser und alle 13 vhs-Standorte. Für das Sommersemester stehen 1.500 Kurse sowie 500 Webinare zur Auswahl. Semesterstart für die Präsenzkurse ist am 21. Februar.

Freiwillige Feuerwehr



150 Jahre Feuerwehr Aidlingen - das Jubiläumsjahr ist zu Ende!

Ein Bauinspektor aus Esslingen war der Auslöser und Ursprung der **Freiwilligen Feuerwehr Aidlingen**. Im Juli 1871 entschloss man sich in Aidlingen, zur Entlastung der Buttenträger, einen Hydrophor mit Saugeinrichtung zur Wasserversorgung der neuen Spritze anzuschaffen. Als ihn Bauinspektor Großmann aus Esslingen prüfte, beantragte er die Gründung einer „Freiwilligen Feuerwehr“ zum Ausbau des Feuerlöschwesens. Daraufhin beschloss der Gemeinderat am

27. Dezember 1871, eine „Freiwillige Feuerwehr“ zu bilden – die Geburtsstunde der Feuerwehr Aidlingen!

Heute, exakt 150 Jahre später, steht die Freiwillige Feuerwehr mit Jugendfeuerwehr, Einsatzabteilung und Seniorenwehr als wichtiger Baustein der Feuerwehrlandschaft im Kreis Böblingen dar. Knapp 70 aktive Kameradinnen und Kameraden leisten jeden Tag ehrenamtliche Stunden zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in Aidlingen, aber auch darüber hinaus. So sind die Aidlinger Floriansjünger mit der Drehleiter oder auch dem Wechselladerfahrzeug nicht mehr im überörtlichen Kreisgeschehen wegzudenken.

Dieses große Jubiläum hätte eigentlich über das ganze Jahr 2021 hinweg gebührend gefeiert werden sollen, aber Corona zwang die Verantwortlichen um Kommandant Andreas Bauer letztlich auch noch zur Absage des abgespeckten Jahresprogramms. Vergessen soll der Jahrestag aber nicht werden. Glücklicherweise konnte eine Veranstaltung im Jahresverlauf durchgeführt werden – die Kreisfeuerwehrverbandsversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Böblingen. Diese Veranstaltung war ein Zeichen der Hoffnung für die gesamte Blaulichtfamilie im Kreis Böblingen. Nach monatelanger Pause konnten sich die Verantwortlichen der Hilfsorganisationen unter Anwesenheit von Landrat Bernhard und etlichen Bürgermeistern am 23. Juli 2021 unter strengen Coronabestimmungen zu einem ersten Treffen zusammenfinden. Die zurückliegenden Monate der Pandemie, die allen Beteiligten viel Kraft und Anstrengung gekostet haben, waren allen Akteuren anzumerken. Dennoch hat an diesem Abend die Hoffnung auf die Zukunft und der Zusammenhalt der Hilfsorganisationen überwogen – getreu dem Motto von Kreisbrandmeister Plischek: „Wir sind 112“!

Geplant waren weiterhin ein offizieller Jubiläumsfestakt, die Maibaumhocketse, eine Abendveranstaltung, einen Tag der offenen Türe, die Abnahme des Leistungsabzeichens oder auch das Kreisjugendfeuerwehrtturnier – alles ist letztendlich der Pandemie zum Opfer gefallen.

Der Feuerwehrausschuss wollte im Jubiläumsjahr dennoch nicht untätig bleiben und etwas Nachhaltiges für die kommenden Generationen erschaffen. So wurden schnell zwei Projektgruppen gebildet: Festschrift und Feuerwehrfahne.

Unter dem Titel „Feuerwehr Aidlingen – 150 Jahre Aidlinger Helden“ wurde eine Festschrift geschaffen, die auf knapp 58 Seiten eine gelungene Mischung aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dem Leser vermittelt. Mögen insbesondere die älteren Jahrgänge beim Lesen über die Vergangenheit schmunzeln, locken tolle Bildaufnahmen aus einem Photoshooting für sämtliche Altersgruppen in das Leben innerhalb einer Feuerwehr.

Um auch zukünftig die Tagesverfügbarkeit zu gewährleisten, erkannte die Feuerwehr Aidlingen frühzeitig, dass eine Zentralisation unumgänglich ist. Aus diesem Grund wurden die ehemaligen Abteilungen Aidlingen, Deufringen und Dachtel im Jahre 2009 bei der Hauptversammlung aufgelöst und die Zentralisierung durch Neugründung der Feuerwehr Aidlingen besiegelt. Kernelement dieser Zusammenlegung ist das gemeinsame Feuerwehrhaus in der Hauptstraße 112 in Aidlingen, welches im Jahr 2011 feierlich eingeweiht wurde.



Kommandant Andreas Bauer (re) mit einem Teil des Ausschusses
Foto: Feuerwehr Aidlingen



Was es bis dato nicht gab: eine gemeinsame Fahne. Dies hat den Feuerwehrausschuss dazu bewogen, das Jubiläumsjahr 2021 dazu zu nutzen, eine neue und erstmalig gemeinsame Fahne zu beschaffen. In zahlreichen Ideenentwicklungen, Besprechungen und traditionellen Recherchearbeiten wurde letztendlich eine neue Fahne entwickelt, die pünktlich zum offiziellen Jubiläum am 27. Dezember 2021 in Aidlingen eingetroffen ist. Offiziell eingeweiht mit allen Kameraden wird das Schmuckstück dann im Folgejahr – sollte es die Pandemie zulassen. 150 Jahre Feuerwehr Aidlingen – ein etwas anderes Jubiläumsjahr geht zu Ende. Eines bleibt: neben Festschrift und Fahne die Hoffnung auf eine Rückkehr aus der Pandemie zur Normalität.

Dankbarkeit für das vergangene Jahr!

Den neunundfünfzigste und zugleich letzte Einsatz 2021 haben wir am Altjahrsabend um 18:30 Uhr absolviert. Dabei konnte eine eingeschlossene Person aus einem Aufzug befreit werden.



Wir wissen noch nicht, was das neue Jahr 2022 mit sich bringen wird, aber wir sind dankbar, dass alle Einsatzkräfte im vergangenen Jahr gesund nach Hause zu ihren Familien und Angehörigen zurückkehren konnten.

Allen unseren Freunden der Feuerwehr Aidlingen wünschen wir ein gesegnetes und erfolgreiches Jahr und bleiben Sie hoffentlich auch gesund.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Aidlingen

Jahreshauptversammlung 2021 wird verschoben

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde der Feuerwehr Aidlingen, am kommenden **Samstag, den 15. Januar 2022** würde die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2021 der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Aidlingen stattfinden.

Aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens ist der Übungsdienst im Feuerwehrwesen im Kreis Böblingen bekanntlich unterbrochen; mit Ausnahme von Einsätzen und einsatzrelevanten Arbeiten sind Dienste untersagt.

Aus diesem Grund muss auch die Jahreshauptversammlung auf einen späteren Zeitpunkt des Jahres 2022 verschoben werden. Wir werden an gleicher Stelle sowie in den üblichen Medien veröffentlichen, sobald es einen neuen Termin für unsere Jahreshauptversammlung 2021 gibt.



Fotos: Feuerwehr Aidlingen

Dafür bitten wir um Ihr Verständnis!
Ihre Freiwillige Feuerwehr Aidlingen

Kirchliche Mitteilungen



Diakonissenmutterhaus

Wegen Umbau: Bibelstunde in der Evangelischen Kirche

Wegen Umbaumaßnahmen im Saal des Mutterhauses findet unsere Bibelstunde ab dem 16. Januar in der Evangelischen Kirche statt.

Wir laden Sie herzlich ein, wieder oder zum ersten Mal sonntags um 14 bis 15 Uhr zur Bibelstunde zu kommen.

Bitte melden Sie sich am Empfang des Mutterhauses an (Tel: 648-0), da die Anzahl der Plätze wegen der Corona-Auflagen begrenzt ist und wir niemanden wegschicken möchten.

Es gelten die aktuell gültigen Hygieneregeln, dazu gehört das Tragen einer FFP2-Maske oder einer medizinischen Maske beim Betreten und Verlassen der Kirche sowie während der gesamten Bibelstunde. Derzeit kann leider nicht gesungen werden.

Der Kindertreff parallel zur Bibelstunde muss derzeit krankheitsbedingt leider ausfallen. Wir freuen uns auf Sie! Ihre Aidlinger Schwestern

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.
Johannes 1,16



Aidlingen

Erreichbarkeit Pfarramt

Pfarramt/Gemeindebüro: Pfarrer Markus Joos

os, Pfarrgässle 5; Tel.: 5250,
E-Mail: pfarramt.aidlingen@elkw.de;

Pfarramtssekretärin Carola Weippert:

E-Mail: Carola.Weippert@elkw.de
Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr und Mittwoch und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr unter Tel.: 5250 erreichbar.

Diakonin Schwester Bettina Wolf: Darmsheimer Steige 1;
Tel.: 6456008; E-Mail: Sr.b.Wolf@dmh-aidlingen.de

Jugendreferentin Schwester Wiebke Hillebrenner: Hauuffstr. 4;
Tel.: 9422052; E-Mail: sr.w.hillebrenner@dmh-aidlingen.de

Kirchenpflegerin Claudia Schmidt: Pfarrgässle 5;
Tel.: 655582; E-Mail: Kirchenpflege.Aidlingen@elkw.de

Homepage: www.ev-kirche-aidlingen.de

Gottesdienste

Sonntag, 16. Januar

10.00 Uhr **Gottesdienst in Aidlingen** (Pfr. Joos)

Predigt: 1. Kor. 2,1-10

Wir bitten Sie um Ihr Opfer für die Innenrenovierung unserer Nikolaikirche.

10.00 Uhr **Kindergottesdienst** „Die Bibelentdecker“ im Gemeindehaus

Thema: Jahreslosung

14.00 Uhr **Bibelstunde** im Mutterhaus mit Schwester Elke Keinath

Die Bibelstunde findet unter Berücksichtigung des Hygienekonzeptes statt. Eine telefonische Anmeldung ist nötig (Tel. 07034/6480) Es findet wieder ein Kinderprogramm statt. Eine Teilnahme ist nur mit FFP2-Maske oder medizinischer Maske möglich.

18.30 Uhr **Lobpreisabend** im Gemeindehaus zum Abschluss der Allianz Gebetswoche